

Bundestagswahl 2021 in Oberberg

Übersicht zu kleinen Parteien, insbesondere solche am rechten Rand

Die folgenden Parteien sind vom Landeswahlleiter zugelassen:

Landeslisten <small>Der Landeswahlleiter</small> 		
Die Landeslisten folgender Parteien wurden zugelassen:		
Lfd. Nr.	Partei (Langbezeichnung)	Partei (Kurzbezeichnung)
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands	CDU
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands	SPD
3	Freie Demokratische Partei	FDP
4	Alternative für Deutschland	AfD
5	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	GRÜNE
6	DIE LINKE	DIE LINKE
7	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative	Die PARTEI
8	PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ	Tierschutzpartei
9	Piratenpartei Deutschland	PIRATEN
10	FREIE WÄHLER	FREIE WÄHLER
11	Nationaldemokratische Partei Deutschlands	NPD
12	Ökologisch-Demokratische Partei	ÖDP
13	V-Partei [§] - Partei für Veränderung, Vegetarier und Veganer	V-Partei [§]
14	Partei für Gesundheitsforschung	Gesundheitsforschung
15	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands	MLPD
16	Partei der Humanisten	Die Humanisten
17	Deutsche Kommunistische Partei	DKP
18	Sozialistische Gleichheitspartei, Vierte Internationale	SGP
19	Basisdemokratische Partei Deutschland	dieBasis
20	Bündnis C - Christen für Deutschland	Bündnis C
21	Die Urbane. Eine HipHop Partei	du.
22	Europäische Partei LIEBE	LIEBE
23	Liberal-Konservative Reformier	LKR
24	Partei des Fortschritts	PdF
25	>> Partei für Kinder, Jugendliche und Familien << - Lobbyisten für Kinder -	LfK
26	Team Todenhöfer - Die Gerechtigkeitspartei	Team Todenhöfer
27	Volt Deutschland	Volt

Hier folgen Informationen zu den mit einem Pfeil markierten Parteien.

Wichtig! Diese Parteien sind nicht alle als „rechts“ einzuordnen, aufgrund der Informationen sollte man sich selbst ein Bild machen!

Tierschutzpartei:

Bei dieser Partei finden sich seltsame Positionen zum Thema Asyl:

Einerseits wird auch Hunger und Krieg als möglicher Asylgrund genannt, andererseits sollen Geflüchtete speziell über Menschenrechte und „Verbot der Tierquälerei und Tiertötung“ aufgeklärt werden. Das impliziert einen Generalverdacht.

Im Gegensatz zu anderen Tierschutzparteien gibt es keine explizite Abgrenzung nach Rechts, in der Vergangenheit gab es Konflikte wegen Offenheit nach Rechts, 2020 wurde bekannt, dass ein EU-Abgeordneter der Partei früher NPD/JN-Mitglied war, dieser ist durch einen Austritt dem Ausschluss zuvor gekommen.

Freie Wähler:

Die Partei ist nach eigenem Bekunden „unabhängig, wertkonservativ, bürgerlich-liberal“, der Bundesvorsitzende Hubert Aiwanger (Bayern) hat sich offen als Impfgegner präsentiert.

Im Programm findet sich eine große Bandbreite an Positionen, Beispiel:

einerseits: „Keine Einwanderung in unsere sozialen Sicherungssysteme“

andererseits: „Europa darf es nicht länger geschehen lassen, dass jedes Jahr tausende Menschen im Mittelmeer ertrinken. Wir sprechen uns daher gegen eine Kriminalisierung der aktuell tätigen zivilen Helfer*innen aus“.

Der Direktkandidat Christian Abstoß in Ratscherr in Marienheide.

Ökologisch-demokratische Partei (ÖDP):

In den Anfangsjahren (Ende 80er - Anfang 90er) gab es rechtslastige Mitglieder (u.a. Ursula Haverbeck), die wurden aber ausgeschlossen. Die Tendenz ist inzwischen eher konservativ-ökologisch, in der Familienpolitik an traditionellen Rollenbildern orientiert.

Team Todenhöfer

Das Programm enthält eine krude Mischung aus Friedenspolitik (Abrüstung, weniger Waffenexporte), Wirtschaftsliberalismus („Spitzensteuersatz zu hoch“), Nationalstaat („Deutschland wird unter Wert regiert“ „Starke Bundeswehr zur Verteidigung“),

Liberal-konservative Reformer LKR:

wurde von Lucke nach dessen AfD-Austritt gegründet, grenzt sich von „jeglichem Extremismus“ ab,

- wirtschaftsliberal,
- starker und wehrhafter Staat,
- „Deutschland entfesseln“,
- „friedliche Nutzung der Kernenergie“,
- „Rückführungen durchsetzen, kriminelle Ausländer konsequent abschieben“

Bündnis C

Landesverband NRW Juni 2020 wurde gegründet

- Abtreibungsverbot
- „Erziehungsrecht“ statt Kinderrechten
- „Schöpfungs- und Evolutionslehre gleichwertig behandeln“
- „EU-Außengrenzen sichern“
- „Grenzen nationaler Toleranz gegenüber Einwanderung respektieren“

Im Kurzprogramm gibt es ein Bild: Moses zeigt gegenüber der Jusiticia auf die Gesetzestafeln – das suggeriert die Aussage: Die Gesetze der Bibel stehen über den Gesetzen des Staates.

die Basis

- Hauptthema: Corona-Schutzmaßnahmen werden bekämpft
- Im Programm nicht rechtsextrem („Vier Säulen: Freiheit, Machtbegrenzung, Achtsamkeit, Schwarmintelligenz“), die Partei **lässt aber auch rechtslastige Positionen zu**. Unter den „Mitgliederstimmen“ auf der Homepage schreibt Gerhard Nadolny:

„... *Unsere Geschichte besteht nicht nur aus den 12 Jahren zwischen 1933 und 1945. Wir haben vieles zu bieten, was gut und wertvoll ist.*“ (Quelle: <https://diebasis-partei.de/category/mitgliederstimmen/>)

Dieser Satz erinnert stark an den „Vogelschiss“-Spruch von A.Gauland von der AfD Die Landesvorsitzende Sandra Fröhlingdorf hat unter ihren Facebook-Likes auch die rechtsoffenen Seiten „Hallo Meinung“ und „Zensurreisistent“

- die Basis wird von der AfD als Konkurrenz gesehen.

Der Direktkandidat Markos Pavlidis hat sich in den 80er Jahren gegen die Aufrüstung mit neuen Atomraketen engagiert, er ist Gewerkschaftler. Aber auf seiner Facebook-Seite teilt er Memes mit Falschmeldungen zum Thema Corona, zu seinen Likes gehört auch die rechtsoffene Seite „Eltern stehen auf“ und „RT.DE“ - auf der andere Seite aber auch die „Seebrücke“.

Eindeutig rechtsextrem ist die NPD:

Die Partei ist auf dem absteigenden Ast (2005 noch 2000 Stimmen, bei der BTW 2017 noch 750), ist aber trotzdem gefährlich (Gewaltbereitschaft)

Spitzenkandidatin der Landesliste ist Ariane Meise (stellvertretende Landesvorsitzende) bis Herbst 2020 im Kreistag Rhein-Sieg.

Im OBK gab es in den letzten Jahren keine sichtbaren Aktivitäten, es scheint aber einen harten Kern an Stammwähler*innen zu geben, die auch ohne Wahlwerbung NPD wählen.

AfD – Kreisverband Oberberg

- übernimmt im Internet Beiträge und in den Räten Anträge vom Landesverband
 - kaum eigene Formulierungen
 - bemüht um „bürgerlichen“ Anstrich („Sachpolitik“)
- aber

In Radevormwald ist seit Sommer 2020 **Udo Schäfer (Ex-ProNRW bzw. ProDeutschland)** dabei, wollte eine wichtige Rolle kreisweit spielen, ist aber nicht im Kreisvorstand, jedoch Mitglied der AfD-Kreistags-Fraktion.

Originalton der AfD-Kreistags-Fraktion auf ihrer Facebook-Seite:

„Sein Credo: “ Ich möchte nicht, dass Deutschland abgeschafft wird!“

Wir freuen uns sehr, das er unserer Kreistagsfraktion angehört.“

(Falsche Rechtschreibung im Original)

Direktkandidat **Rummler** ist gelernter Koch und Hotelkaufmann, arbeitet aber bei der AfD-Fraktion im Landtag und soll dort Öffentlichkeitsarbeit machen.

Es wird vermutet, dass er für das „Malbuch“ von Februar 2020 mit verantwortlich war.

Auf allen Flyern der AfD-NRW zur Bundestagswahl steht als Verantwortlicher **Matthias Helferich** aus Dortmund, „das freundliche gesicht des ns“ (nach eigener Bezeichnung in einem Chat)

Der sitzt auf dem (einigermaßen sicheren) Platz 7 der Landesliste und bestätigt den Satz:

Wer AfD wählt, wählt Nazis!

Herausgeber: Unser Oberberg ist bunt, nicht braun!

Kontakt Daten unter oberberg-ist-bunt.org